

**Die ATV Facts & Figures**  
**Die Entwicklung des Privatfernsehens in Österreich**

**Am 1. Juni 2003 ging erstmals der Österreichweite Privatsender ATV, damals noch ATVplus, on air. Nachstehend ein Rückblick über die Entwicklung der Quoten, der technischen Reichweite und des Programms von ATV.**

Mit Verabschiedung des Privatfernsehgesetzes im Juli 2001 wurde in Österreich - 17 Jahre nach Deutschland und drei Jahre nach Albanien - endlich eine rechtliche Grundlage für die Veranstaltung von privatem, neben dem Kabel auch über Hausantenne zu empfangendem, Fernsehen geschaffen. Am 1. Februar 2002 erfolgte seitens der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) die Vergabe der ersten und einzigen bundesweiten terrestrischen analogen Zulassung für einen Zeitraum von zehn Jahren an ATV. Seit April 2003 ist die Lizenz durch Bestätigung des Bundeskommunikationssenats (BKS) rechtskräftig. Und am 1. Juni 2003 war es endlich soweit:

ATV ist Österreichweit an den terrestrischen Sendestart gegangen. Die erreichten Haushalte in Österreich wurden somit mehr als verdoppelt und etwa 6 Millionen Menschen hatten nun die Möglichkeit ATV zu sehen.

**Eigentümerstruktur**

<b>Aktionär</b>	<b>Anteile in %</b>
HKL Medienbeteiligungs GmbH	52,71%
TM Beteiligungs GmbH	46,96%
Fundus Gesellschaft für Unternehmensbeteiligungen GmbH & Co. KEG	0,33%
	100,00 %

**Aktuelles**

Seit dem Sendestart im Juni 2003 ist ATV zum führenden Privatsender Österreichs geworden: Eine feste Größe bei den Zuschauern mit einem erstklassigen Vollprogramm aus Eigenproduktionen, internationalen Top-Spielfilmen und Serien, Nachrichten, Magazinen und Live-Sport.

99 % aller österreichischen Haushalte empfangen ATV und sorgen für eine positive Quotenentwicklung. ATV liegt unangefochten an der Spitze österreichischer Privatsender und präsentiert sich besonders stark in der Primetime mit Blockbustern, Erfolgsserien und hochwertigen Eigenproduktionen. Eigenentwickelte Formate wie „Schwer verliebt“ oder „Teenager werden Mütter“ erfreuen sich nicht nur großer Beliebtheit bei den ATV-Sehern, sondern wurden auch als Lizenzen erfolgreich ins Ausland verkauft. „Bauer sucht Frau“ erfreuen sich schon seit Jahren größter Beliebtheit: 2012 wird bereits die 9. Staffel von „Bauer sucht Frau“ ausgestrahlt.

Im Bereich Information hat ATV neben der täglichen Nachrichtensendung „ATV Aktuell“ die wöchentlichen Live-Diskussionen „Am Punkt“ hervorragend etabliert. Im fiktionalen Bereich ist bei ATV ist das ganz große Kino zu Hause, so konnte ATV im Jahr 2011 mit der Free TVPremieren von „Twilight – Bis(s) zum Morgengrauen“ und „New Moon – Bis(s) zur Mittagsstunde“ tolle Quoten einfahren. Auch der Serierendonnerstag mit internationalen Crime-Serien in Free TV-Premiere konnte sich durchsetzen.

Doch ATV ist nicht nur im Fernsehen durchgestartet, sondern auch online mit ATV.at: Allein im November 2011 wurden über 1,5 Millionen Videoviews verbucht. Unter dem Dachverband ATV Network werden nun die Seiten ATV.at und ATV2.at vermarktet.

Auch in den kommenden Jahren setzt ATV auf den bewährten, vielseitigen Programm-Mix. Besonders im Bereich Eigenproduktionen werden Fortsetzungen beliebter Formatmarken präsentiert, aber auch ganz neue Ideen, welche die Spitzenposition von ATV weiter stärken.

### **Technische Reichweite**

Die technische Reichweite konnte seit Sendestart mehr als verdoppelt werden. Gestartet wurde mit einer „Einstellrate“ laut teletest von 34%. Mittlerweile haben 99 % der österreichischen TV-Haushalte - laut teletest - ATV auf Ihren TV-Geräten eingestellt. Das sind knapp über 3,4 Millionen Haushalte in Österreich.

ATV ist via Kabel, digitalen Satellit (via ORF- und Premiere Smartcard) und DVB-T empfangbar.

### **TV-Reichweiten Instrument "teletest" in Österreich**

Ein wichtiges Ziel von ATV war, die alleinige Beauftragung des teletest durch den ORF durch ein Alternativ-Modell zu ersetzen.

Durch die Bemühungen von ATV ist es gelungen, die Basis für einen unabhängigen Teletest zu schaffen. Im September 2005 wurde die Arbeitsgemeinschaft Teletest gegründet. Dem neu gegründeten Verein gehören der ORF, ATV, IPA-Plus (als Vermarkter der RTL-Gruppe), SevenOne Media Austria (als Vermarkter von ProSieben, Sat.1 und Kabel 1) als Gründungsmitglieder an.

Eine Gruppierung, in der alle Marktteilnehmer und die RTR vertreten sind, beauftragt. Seit 1.Jänner 2007 die TV-Forschung in Österreich, somit gibt es nun einen unabhängigen Teletest.

### **Quoten**

Die Quoten von ATV in der Werberelevanten Zielgruppe der 12-49jährigen folgen einem steten Aufwärtstrend. Derzeit haben, wie bereits erwähnt, 99 % der Österreicher ATV einprogrammiert.

Hier eine kurze Übersicht, wie sich die Quoten (03.00 – 03.00 Uhr) seit Sendestart entwickelt haben:

	Ende 2004	Ende 2005	Ende 2006	Ende 2007	Ende 2008	Ende 2009	Ende 2010	Ende 2011
12-29 Jahre alle HH	3,2 %	4,1 %	4,2 %	3,7 %	4,2 %	4,7 %	4,9 %	5,0 %
12-49 Jahre alle HH	2,8 %	3,5 %	3,6 %	3,7 %	4,0 %	3,6 %	4,5 %	4,6 %

## **ATV2**

Am 1. Dezember 2011 ging ATV in die nächste Phase und startete ATV2. ATV und ATV2 treten als Senderverbund auf, werden komplementär programmiert und ergänzen einander. ATV2 setzt auf Unterhaltung und Information: österreichische Eigenproduktionen, erfolgreiche Spielfilme und Serien in Kinoqualität. Auch große Kulturereignisse finden eine Bühne auf dem neuen Sender. Darüber hinaus bringt ATV2 aktuelle Nachrichten und Wetterinformationen. Als besonderes Highlight gibt es die erfolgreichen ATV-Eigenproduktionen als exklusive Sneak-Preview.